POSTFACH
6147 ALTBÜRON
WWW.FC-ALGRO.CH

Spielbericht FC Algro

Algro gewinnt kapitales Kellerduell…

FC Algro vs. SC Reiden 3:1 (2:0)

Der FC Algro gibt ein Lebenszeichen von sich. Im Kellerduell gegen den Tabellenletzten SC Reiden gewinnnen die Hinterländer am Ende klar und auch verdient mit 3:1.

Ja lange ist es her. Ganze zehn Spiele mussten sich die Algroaner gedulden, um wieder einmal einen Vollerfolg feiern zu können. Pikant: Der letzte Sieg datierte von Ende September. Der Gegner damals: Der SC Reiden. Mittlerweile war der FC Algro unter den Abstiegsstrich gerutscht. Ein Sieg gegen das Schlusslicht war also Pflicht. Nicht mehr und nicht weniger. Dass die beiden Teams nicht gerade nur so vor Selbstvertrauen strotzten, war in der Startphase klar ersichtlich. Das Spiel begann äusserst nervös und war geprägt von etlichen Zweikämpfen, Nicklichkeiten und Spielunterbrüchen. Klar, die Akteure wussten um die Wichtigkeit dieses Duells. Nach einer Viertelstunde schickte Ramon Blum seinen Stürmer Erti Özdemir auf die Reise, welcher mit einem schönen Lupfer den herauseilenden Reider Goali Manuel Steinmann zum 1:0 überlobte. Insgesamt hatten die Platzherren in dieser ersten Halbzeit mehr vom Spiel. Ihre Offensivbemühungen schienen weitaus gefährlicher als jene der Gäste aus dem Wiggertal. Ja eigentlich konnten sich die Reider in diesem ersten Umgang keine einzige Torchance notieren lassen. Viel mehr waren es die Algroaner, welche das Skore in der 24. Minute erhöhen konnten. Nach einem Foul von Goali Steinmann am heranbrausenden Eliess Rölli zeigte Ref. Bullakaj richtigerweise auf den Penaltypunkt. Erti Özdemir liess sich nicht zweimal bitten und stellte auf 2:0. Mit dieser durchaus komfortablen Führung der Hausherren wurden dann die Seiten getauscht.

Baumgartner mit der Vorentscheidung…

Auch in der Reprise zeigte sich das gleiche Bild. Algro hatte die Lage im Griff. Während sich die Gäste doch immens schwertaten, gefährliche Torchancen zu kreieren. So war es Philipp Baumgartner, welcher in der 55. Minute mit einem Knaller unter die Torlatte für die Vorentscheidung sorgte. 3:0. Der Mist auf der Aengelgehr schien gekarrt. Doch dann wurde Doppeltorschütze Erti Özdemir vorzeitig zum Duschen geschickt, was den Reidern Grund zu einem letzten Aufbäumen gab. Sie investierten nun deutlich mehr in ihre Offensive, was aber den Platzherren immer wieder gute Kontermöglichkeiten ermöglichte. Eine solche ergab sich auch nach 73 Minuten, als Eliess Rölli durch war und von Andrin Fumagalli nur noch mittels einer Notbremse gestoppt werden konnte. Die Kräfteverhältnisse auf dem Rasen waren also wieder ausgeglichen. In der Folge verpassten es die Algroaner, bei etlichen guten Torchancen, den Deckel endgültig drauf zu machen. So kam dann halt die Elf von Trainer Oscar Muino noch zum Ehrentreffer. Anel Jukic traf aus stark abseitsverdächtiger Position zum 3:1. Die Schlussminuten inklusive der Nachspielzeit brachten keine nennenswerten Geschehnisse mehr hervor, so dass die Algroaner einen am Ende des Tages klaren und auch verdienten Vollerfolg feiern konnten. Mit diesem Sieg hievte sich die Bossert-Elf wieder über den ominösen Strich. Gerettet sind die Algroaner natürlich noch lange nicht! Doch die Formkurve zeigte in den letzten Spielen doch markante, positive Züge. Beim heutigen Gegner, dem SC Reiden, wird die Luft immer dünner. Da ist die Lage schier aussichtslos, den Gang eine Liga tiefer noch zu verhindern.

Algro zu Besuch beim Aufstiegsaspiranten…

Algro ist also weiterhin auf Punktezuwachs angewiesen. Am nächsten Samstag steht nun der schwere Gang aufs Grosswanger Gutmoos an. Gegen das Drittplatzierte Nimi-Team, welches durchaus noch mit den Aufstiegsspielen liebäugeln kann, wird es aber eine ganz starke, leidenschaftliche und kämpferische Leistung brauchen, um den einen oder anderen Punkt zu entführen.

Aengelgehr - 160 Zuschauer – SR: Bullakaj

Tore:	15. Özdemir 1:0; 24. Özdemir (Foulpenalty) 2:0; 55. Philipp Baumgartner 3:0; 87. Jukic 3:1
Algro:	Bussmann; Nyaminani, Affentranger, Blum, Raphael Schulthess; Duppenthaler, Hofer, Corti, Rölli, Koller; Özdemir (Sven Geiser, Trgo, Philipp Baumgartner, Peter, Neziri, Grüter)
Reiden:	Steinmann; Neher, Koch, Fumagalli, Schmid; Nietlisbach, Spahiu, Dedaj, Glanzmann, Cavegn; Jukic (Cordaro, Vogel)
Bemerkungen:	57. Rote Karte Özdemir; 73. Rote Karte Fumagalli; Verwarnungen: Schulthess, Hofer, Özdemir, Duppenthaler, Trgo (Algro); Fumagalli, Dedaj (Reiden) Algro ohne Lukas Baumgartner, Wirz, Imbach, Louis Geiser (verletzt), Gashi, Tarashaj (abwesend), Patrick Schulthess (gesperrt)